

Inhalt

Tina Ambrosch-Baroua/Amina Kropp/Johannes Müller-Lancé Einleitung: Zur Verbindung von Mehrsprachigkeit und Ökonomie	VII
--	-----

I Terminologische Vorüberlegungen und sprachpolitische Fallbeispiele

Georg Kremnitz Sprachpolitische Entscheidungen zwischen Prestige und kommunikativer Bedeutung: Hintergründe und mögliche Folgen	17
---	----

II Beruf und Ausbildung

Georges Lüdi Welche Sprachausbildung für eine mehrsprachige Arbeitswelt?	31
---	----

Ludmila Cichon/Peter Cichon Möglichkeiten beruflicher Wertschöpfung migrationsbedingter Mehrsprachigkeit: eine empirische Studie über ZuwanderInnen aus Mittelost- und Südosteuropa in Österreich	43
--	----

Felix Steffan/Julia Pötzl/Claudia Riehl Mehrsprachigkeit in der beruflichen Ausbildung	57
---	----

Mark Häberlein Die Dinge des Herrn Detroge. Zur materiellen und ökonomischen Existenz von Sprachmeistern im 18. Jahrhundert am Beispiel der Universität Heidelberg	73
--	----

III Mehrsprachigkeit und multipler Spracherwerb

Franz-Joseph Meißner The Core Vocabulary of Romance Plurilinguism: the CVRP-project	91
--	----

Amina Kropp (Herkunftsbedingte) Mehrsprachigkeit als Ressource? Ressourcenorientierung und -management im schulischen FSU	107
---	-----

Teresa Gruber Idiomatische Kompetenz – ein ökonomischer Aspekt von Mehrsprachigkeit in der Fremdsprachendidaktik des 16. Jahrhunderts	131
---	-----

IV Buchdruck und frühneuzeitliche Sprachenmärkte

Francesco Crifò

L'editoria popolare nella Roma del XVI secolo. Storia e lingua degli avvisi a stampa di Bernardino Beccari alla Minerva

151

Thomas Scharinger

L'italiano fuori d'Italia im Spiegel des frühneuzeitlichen Buchdrucks – zu Marktwert und Verbreitung italienischer Drucke im Europa des 16. Jahrhunderts

161

Tina Ambrosch-Baroua

Zum Marktwert des Spanischen im Spiegel des römischen Buchdrucks (16./17. Jahrhundert)

189

Autoren und Herausgeber

217